

II.

Geographie des Regierungsbezirks Lüneburg.

Wo ich auch immer war, stets hat mich die
Sehnsucht nach der stillen feierlichen Einsamkeit
der Heide hingezogen. Wie das Meer, so hat auch
die Heide ihren magischen Zauber.
Ernst Hiel.

A. Allgemeine Geographie.

1. Größe des Landes und seine Bewohner.

Der Regierungsbezirk Lüneburg ist 11500 qkm groß und zählt 400000 Einwohner. Es kommen demnach auf 1 qkm nur 35 Menschen. (In den stark bevölkerten Rheingegenden wohnen über 100 Menschen auf 1 qkm.) Der Konfession nach sind sie meistens lutherisch, nur 4300 sind Katholiken und 1100 Juden. Die Pferdeköpfe am Giebel der alten Bauernhäuser lassen die Bewohner als Sachsen erkennen. Die Sprache ist der sächsische oder plattdeutsche Dialekt. Um Dannenberg und Lüchow, im sog. Wendlande, wohnen Nachkommen der Wenden, deren Nationaleigentümlichkeiten aber fast ganz geschwunden sind.

2. Grenzen.

Die nördliche Grenze bildet gegen Hamburg, Lauenburg, Mecklenburg und Brandenburg die Elbe, im Osten wird der